

## GEBRAUCHSANLEITUNG

### Inhaltsstoffe

- Calcit (98%)
  - *Pseudomonas sp. Proradix* (DSMZ 13134) 0,1%
  - Emulgatoren
  - Füllstoffe natürlichen Ursprungs (1,9%)
- 1 g **Proradix PLUS** Trockenbeize enthält mindestens 1 Milliarde Bakterienzellen des natürlichen Bodenmikroorganismus

### Lagerung/Haltbarkeit

- **Haltbar 8 Monate bei Lagertemperaturen von – 18 bis + 4 °C (ab Versanddatum)**
- **So kühl wie möglich lagern**
- **Bei Transport und Lagerung sind Temperaturen über 30 °C zu vermeiden**
- **Geöffnete Packungen kühl lagern und innerhalb weniger Tage verbrauchen!**

### Wirkungsweise

Der selektierte *Pseudomonas*-Stamm (DSMZ 13134) besiedelt nach Anwendung als Beizmittel die Wurzeloberfläche, vermehrt sich dort und wächst mit den neuen Wurzeln mit. Die Wirkung entfaltet sich über Resistenzinduktion (Stimulation pflanzeigener Abwehrmechanismen), Nahrungskonkurrenz um Nährstoffe (Eisen, Wurzelausscheidungen), Ausscheidung eines potenten Eisen-Chelats.

### Gentechnik, Pflanzenverträglichkeit, Umweltverhalten

**Proradix PLUS** ist ein gentechnikfreies Produkt. In den empfohlenen Aufwandmengen ist **Proradix PLUS** sehr gut pflanzenverträglich und nach heutigem Kenntnisstand ohne Einfluss auf Grundwasser oder Bodeninsekten.

Nach Anwendung von **Proradix PLUS** stellt sich innerhalb weniger Wochen das ursprüngliche Gleichgewicht an Bodenbakterien wieder ein.

### Anwendung

#### Hinweis zum Schutz des Anwenders:

**Proradix PLUS** darf nur nach den Anwendungsempfehlungen dieser Gebrauchsanleitung verwendet werden.

**Proradix PLUS** ist getrennt von Lebens- und Futtermitteln sowie unzugänglich für Kinder zu lagern. Bei Augen- oder Hautkontakt gründlich mit Wasser spülen und benetzte Kleider wechseln. Gesundheitsgefährdend beim Einatmen, Verschlucken und Berühren mit der Haut. Allergisierend bei Inhalation und Hautkontakt. Während der Bereitstellung Atemschutz verwenden.

### Anwendungsempfehlungen

Das in Kisten vorhandene Pflanzgut mit **Proradix PLUS** Trockenbeize gleichmäßig einstäuben. Bei Benutzung von Legemaschinen füllt man zuerst 1/3 des Vorratsbehälters mit Pflanzgut und streut dafür die erforderliche Menge über die Kartoffeln.

Bis der Behälter gefüllt ist, wird dieser Vorgang mindestens zweimal wiederholt. Arbeitet die gefüllte Legemaschine, kommt das Pflanzgut im Vorratsbehälter in Bewegung. So verteilt sich das Beizmittel gleichmäßig auf alle Pflanzkartoffeln.

Aufwand: 200 g/100 kg Kartoffeln.

### Handhabung

Die Saatgutbehandlung darf nicht in Räumen erfolgen, in denen Speisekartoffeln gelagert werden. Behandeltes Saatgut nicht verzehren und nicht verfüttern, auch nicht nach Verschnitt mit unbehandeltem Gut. Die Beizung sollte generell in gesäuberten Geräten erfolgen. Ein einwandfreies Arbeiten der Geräte ist ständig zu überwachen.

### Mischbarkeit

**Mischungen von Proradix PLUS mit anderen Trockenmitteln (außer kupferhaltigen und bakterizid wirkenden Produkten) sind problemlos möglich.**

### Ergänzende Anwenderhinweise

#### Hinweis zum Umweltverhalten

Restmengenverwertung:

Eventuell auftretende Reste von **Proradix PLUS** auf der zuvor behandelten Fläche ausbringen. Eine Wassergefährdung oder Bienengefährdung besteht nach heutigem Kenntnisstand nicht.

#### Abfallbeseitigung

Verpackung darf nicht wiederverwertet werden. Leere, gespülte und unbrauchbar gemachte Packungen dem Hausmüll begeben.

### Haftung

Die Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Kenntnis und sollten über das Präparat und dessen Inhalt informieren. Bei Einhaltung der Gebrauchsanleitung ist das Präparat für die empfohlenen Zwecke geeignet. Da Lagerung und Anwendung eines Präparates jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen und insbesondere nicht alle Umstände vorzusehen sind, wird die Haftung nur für die einwandfreie Qualität des Präparates zum Zeitpunkt der Auslieferung gegeben. Bei biologischen Präparaten allgemein hängt der Grad der Wirksamkeit vom komplexen Zusammenwirken verschiedener Umweltfaktoren ab. Das trifft auch für **Proradix PLUS** zu. Auch insofern wird keine Haftung übernommen für derartige Faktoren oder Umstände, die außerhalb unseres Einflusses liegen.

**Die Sourcon-Padena GmbH & Co. KG haftet nicht für Schäden, die durch eine unsachgemäße Lagerung oder Anwendung von Proradix PLUS entstanden sind.**